

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Bamberg (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

SC Kemmern : TSV Windeck-Burgebrach
Freitag, 09.02.2024, 19:30 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim SC Kemmern

Als Silvester Stirn sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Bamberg (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TSV Windeck-Burgebrach besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Windeck-Burgebrach meist auf verlorenem Posten, denn nur 7 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Stirn und Bank, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit den Doppeln. Mark / Stirn hatten gegen Liebert / Drescher beim 11:2, 11:4, 11:6 keine Schwierigkeiten. Leider musste der TSV Windeck-Burgebrach wenig später das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den SC Kemmern. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Dieter Mark beim 11:0, 11:0, 11:5 gegen Christian Butterhof. Hierbei überließ Mark seinem Kontrahenten lediglich 5 Punktgewinne im gesamten Spiel. In toller Verfassung präsentierte sich Simon Lieb im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Josef Liebert. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Einen Punkt erhielt der SC Kemmern dann, da Martin Bank sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Silvester Stirn hatte gegen Thomas Drescher, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 wenig Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:1. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Dieter Mark letztlich auf Lager, um Josef Liebert final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 11:13, 8:11, 6:11. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Liebert nun bei 15:5 seit Beginn der Serie. Simon Lieb gewann sein Spiel gegen Christian Butterhof überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Martin Bank hatte im Einzel gegen Thomas Drescher am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 16:5 (Bank) und 2:8 (Drescher). Einen Punkt erhielt der SC Kemmern wenig später, da Silvester Stirn sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der SC Kemmern in der Saison nun 7 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 16.02.2024 gegen den TSV Eintracht Bamberg II bevor. Für den TSV Windeck-Burgebrach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1863 Schlüsselfeld am 16.02.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 2:20 geht.

Statistik:

SC Kemmern

Doppel: Mark / Stirn 1:0, Lieb / Bank 1:0

Einzel: D. Mark 1:1, S. Lieb 1:1, M. Bank 2:0, S. Stirn 2:0

TSV Windeck-Burgebrach

Doppel: Liebert / Drescher 0:1, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1

Einzel: J. Liebert 2:0, C. Butterhof 0:2, T. Drescher 0:2